

Schulinternes Curriculum Latein Sek. I

Stufe	Grammatik	Inhalt	Projekte und Exkursionen	Lernen lernen	Binnendifferenzierung
6	<p>Campus A Lektion 1-10:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz (ca. 400 Vokabeln) • Wortarten • Satzglieder • Kasuslehre • Verben (Aktiv): Präsens, Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt • einfache Satzgefüge • AcI (direkte/indirekte Aussage) 	<ul style="list-style-type: none"> • Alltagsleben (1-8): Familie, Esskultur, Sklaverei, Schule, Grabkultur, Götter, Gladiatoren, Leben und Sterben in Pompeji • Mythos (9-10) Herkules Aeneas 	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Nachbau römischer Schreibgeräte (mit Wettkampf und Ausstellung) • Römisches Alltagsleben: Kleidung, Kosmetik, Mosaik 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsorganisation (alle Aspekte) • Memorierungs- und Konzentrationstechniken • Eigenverantwortliches Arbeiten (EVA und WP) 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit Wochenplan (verbindliche Einführung in die Arbeitsweise in 6.1) • Alternative Formen der Übersetzung bzw. Übersetzungskontrolle: <ul style="list-style-type: none"> • gemeinsames Übersetzen im Plenum • Übersetzen in Partnerarbeit • Übersetzungskontrolle mit Ampelkarten
7	<p>Campus A Lektion 11-21:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz (ca. 800 Vokabeln) • Verben: Futur; Passiv (alle Tempora) • Konjunktionale Nebensätze • Partizip (PPP und PPA) • Participum coniunctum (PC) • Irrealis der Gegenwart / Vergangenheit (Konjunktiv Imperfekt und Plusquamperfekt) 	<ul style="list-style-type: none"> • Römische Vorgeschichte (11-13): Romulus und Remus Tarquinius Superbus • Freizeitgestaltung (14-15) Circus, Theater, Thermen, Gladiatoren • Mythos (18-19): Europa, Prometheus, Daedalus, Niobe, Orpheus, Sisyphus • Römische Geschichte (20-21): Coriolanus, Galliersturm Hannibal 	<ul style="list-style-type: none"> • Exkursionen: <ul style="list-style-type: none"> • Rundgang um die römische Stadtmauer • Besichtigung von Praetorium und Abwasserleitung • Besuche im Römisch-Germanischen Museum (mit Arbeitsaufträgen) • Besuch der Grabkammer in Köln-Weiden und des Melatenfriedhofs • Kirchenbesuch (z.B. St. Gereon; St. Maria im Kapitol) 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsorganisation (alle Aspekte) • Memorierungs- und Konzentrationstechniken • Eigenverantwortliches Arbeiten (EVA und WP) • Referate und PowerPoint-Präsentationen (z.B. zu Freizeitgestaltung, Mythos, Leben in der Provinz, Römisches Köln) • themenbezogene Recherche 	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenverantwortliche Arbeit mit Musterübersetzungen • Einsatz von Methoden-Hilfskarten: <ul style="list-style-type: none"> • für Textvorerschließung • für systematisches Übersetzen • Berücksichtigung persönlicher Interessen und Vorkenntnisse z. durch <ul style="list-style-type: none"> • schnell wechselnde Inhalte der Lehrbuchlektionen • Referate und Rechercheaufträge (zu Themen im Lehrbuch darüber hinaus) • Nutzung von Freiräumen im Zuge der Wochenplanarbeit • Förderung von Kreativität und künstlerischen Interessen (z.B. künstlerische Umsetzung von Themen des Mythos)
8.1	<p>Campus A Lektion 22-30 (in Auswahl):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konjunktivische Nebensätze (final, konsekutiv, indirekte Frage, indirekte Rede ...) • Ablativus absolutus • Steigerung von Adjektiv und Adverb 	<ul style="list-style-type: none"> • Christentum (22-23) • Limes und Provinzen (24-25) • Die Griechen als Vorbild (26-27) • Große Römer im Konflikt (28-29) • Philosophie (30) 	<ul style="list-style-type: none"> • Projekte/Workshops <ul style="list-style-type: none"> • Antike Numismatik (Münzgeschichte – Münztechnik - Münzpropaganda) • Römische Epigraphik (mit Besichtigung im RGM) 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Gerundium und Gerundivum • Deponens 		<ul style="list-style-type: none"> • Römisches Kochen • Passantenbefragungen zu Kerninhalten der jeweiligen Lektüre 		
8.2	<p>Wortschatz (ca. 1200) Vokabeln)</p> <p>Wiederholung von Basiswortschatz und Formenlehre (generell)</p> <p>andere Grammatikaspekte nach Bedarf und Textgrundlage</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Übergangsektüre (1 Werk, z.B.): Stichwörter der europäischen Kultur (Mythen, Sagen, Anekdoten); Apollonius von Tyrus (Abenteuerroman); Phädrus, Fabeln; Entdeckung der Neuen Welt; Marco Polo 	<p>(z.B. zu den Aufgaben des Hercules, der Bedeutung von Sprichwörtern, der Sicht auf Caesar, dem Thema „Witz“, der Bedeutung von „Freundschaft“, „gutem Benehmen“ u.a.)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenverantwortliches Arbeiten (EVA) • Referate und PowerPoint-Präsentationen (zu Aspekten der Lektüre) • themenbezogene Recherche • Vorbereitung der Romfahrt <p>(Referate und PowerPoint-Präsentationen zu ausgewählten Themen und Besichtigungsorten;</p> <p>Erstellung eines audiovisuellen Reiseführers;</p> <p>Dokumentation der Romfahrt)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit Wochenplan • Alternative Formen der Übersetzung bzw. Übersetzungskontrolle: • gemeinsames Übersetzen im Plenum • Übersetzen in Partnerarbeit • Übersetzungskontrolle mit Ampelkarten • Eigenverantwortliche Arbeit mit Musterübersetzungen • Berücksichtigung persönlicher Interessen und Vorkenntnisse z. durch • Portfolioarbeit (z.B. Caesar) • Referate bzw. Recherchen zu historischen, politischen, kulturellen, religiösen Hintergrundaspekten (alle Autoren) • kreative Aufgaben wie etwa künstlerische Umsetzungen, szenische Darstellungen, Filmanalysen, literarische Interpretationen, kreatives Fortschreiben / Entwicklung von Alternativen (z.B. Ovid) • Thema und mediale Gestaltung des Beitrags zum „Reiseführer für die Romfahrt“
9.1	<p>Wiederholung von Basiswortschatz und Formenlehre (generell);</p> <p>andere Grammatikaspekte nach Bedarf und Textgrundlage;</p> <p>Einführung in die Arbeit mit dem Wörterbuch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Originallektüre: • Caesar, Bellum Gallicum 			
9.2	<p>Wortschatz (ca. 1400 Vokabeln)</p> <p>Wiederholung von Basiswortschatz und Formenlehre (generell)</p> <p>andere Grammatikaspekte nach Bedarf und Textgrundlage</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Originallektüre: • Plinius, Epistulae • eine weitere Sequenz möglich 			
EF.1	<p>Wiederholung von Basiswortschatz und Formenlehre (generell)</p> <p>andere Grammatikaspekte nach Bedarf</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Originallektüre: • Ovid, Metamorphosen • eine weitere Sequenz möglich 			
EF.2	<p>Wiederholung von Basiswortschatz und Formenlehre (generell)</p> <p>andere Grammatikaspekte nach Bedarf und Textgrundlage</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Originallektüre: • Cicero, Reden oder • Sallust, Catilina • eine weitere Sequenz möglich 			